

Pils-Sucher-Neujahrsbegegnung im voll besetzten Bürgerhaus:

**Gabriele Schwarzkamp-Kabanow und Karl-Heinz Zacharias sind die Neumühler Bürger des Jahres 2005**

[zurück <<](#)

---

**Vielumjubelter neuer Sessionstanz der Show-Dancer**

**Längst gehört es zur guten Tradition in Neumühl, dass die KG Blau-Weiß Neumühl „Die Pils-Sucher“ 1960 e.V. ihre Mitglieder und Ehrensensoren, die Neumühler Vereine und Institutionen sowie Vertreter aus Politik, Sport und Gesellschaft am ersten Sonntag eines neuen Jahres zur Neujahrsbegegnung in das Bürgerhaus Neumühl einlädt, das auch diesmal wieder bestens gefüllt war.**

In diesem Jahr war die Neujahrsbegegnung mit Ehrensensorenempfang gleichzeitig auch die Jubiläums-Matinee für den 30. Viertelzug der Blau-Weißen aus Neumühl, der sich Jahr für Jahr am Rosenmontagsmorgen als „wurfstarker närrischer Lindwurm“ durch den Stadtteil „schlängelt“. Ein gut aufgelegter Pils-Sucher Präsident Reiner Terhorst hielt einen launig-humorvollen Rückblick auf das mit Neumühler Höhepunkten reich gespickte Kalenderjahr 2004.

Dann war es soweit. Pils-Sucher-Präsident Reiner Terhorst gab die Namen der neuen Neumühler Bürger des Jahres bekannt, die alljährlich aufgrund ihrer Verdienste um den Stadtteil vom Vorstand der KG Blau-Weiß Neumühl gewählt und immer erst beim Neujahrsbegegnung bekanntgegeben werden. Die Überraschung war natürlich groß, vor allem bei den Geehrten. „Ich bin bald umgefallen, als ich meinen Namen hörte“, beschrieb Gabriele Schwarzkamp-Kabanow als neue Neumühler Bürgerin des Jahres 2005 die gelungene Überraschung. Die stellvertretende Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Neumühler Kaufleute e.V. gilt längst als gute Seele im Stadtteil. Ob Zoobesuch, Osterfeuer oder Weihnachtsmarkt, die engagierte Frau steht ihren Mann in der ersten Reihe. Keine Aktion, keine Initiative, bei der sie nicht hilfreich zur Seite steht.

Karl-Heinz Zacharias ist seit vielen Jahrzehnten engagierter Macher im Bürgerschützenverein Hamborn-Neumühl. Als langjähriger Präsident hat der neue Neumühler Bürger des Jahres 2005 nicht nur seinem Verein, sondern dem gesamten Stadtteil positive Impulse gegeben, die nachhaltig wirken. Er hatte sich bereits ein wenig zur Ruhe gesetzt, um im Hintergrund zu helfen. Als sein Schützenverein in unruhiges Fahrwasser geriet, hat er jetzt wieder beherzt zugepackt und maßgeblich dafür gesorgt, dass das Vereinsschiff wieder auf Kurs gekommen ist.

Karl-Heinz Zacharias und Gabriele Schwarzkamp-Kabanow treten die Nachfolge von Claudia Weghaus und Hans Gronek an, die sich wie ihre zahlreichen Vorgänger wie etwa Günter Birken, Helga Kanies, Lisbeth Stobinski, Marlies Cox, Horst Wolsing, Marion Rüger und viele andere als würdige Bürger des Jahres erwiesen haben.

Natürlich gab es noch etliche weitere Ehrungen, Ordensüberreichungen und Grußworte. Zudem wurden Geschäftsführerin Petra Hofstetter und Ehrensenator Raimund Christ zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt. Mr. Music und DJ Micha sorgten für den musikalischen Rahmen und die „vereinseigenen“ Show-Dancer begeisterten mit ihrem neuen, vielumjubelten

Showtanz.

Und für Speis und Trank hatten die Pils-Sucher-Damen um Petra Hofstetter natürlich auch gesorgt. Fazit: ein rundum gelungener Einstieg in das neue Jahr. Der Veranstaltungsreigen der laufenden Session unter dem Motto „Wir waren fleißig, jetzt kütt unser Viertelzug Nr. 30“ geht jetzt zügig weiter. Am kommenden Sonntag, 9. Januar, findet im Bürgerhaus Neumühl um 11.11 Uhr unter der Regie von Petra Hofstetter die große und längst ausverkaufte Damensitzung mit einem Narren- und Showprogramm der Extraklasse statt. Gala-Sitzung, Mädchen-Sitzung, Sturm der Volksbank und der Neumühler Viertelzug am Rosenmontagsmorgen, der zum 30. Mal von den Pils-Suchern veranstaltet wird, sind die weiteren Höhepunkte der Session.

**BU:**

**Pils-Sucher-Präsident Reiner Terhorst mit den neu ernannten Neumühler Bürgern des Jahres 2005, Karl-Heinz Zacharias und Gabriele Schwarzkamp-Kabanow.**

*06.01.2005 um 09:35*